

Festivalprogramm
2023



31.

Sommer

MusikAkademie

Schloss

Hundisburg

24. Juli – 6. August 2023

Liebe Freunde der SMA, liebes Publikum,



in großer Vorfreude blicke ich auf die 31. SommerMusikAkademie, welche ich gemeinsam mit Rolf-Dieter Arens als künstlerischer Leiter gestalten werde. Es ist eine besondere Freude, da es sich für mich ein wenig wie „nach Hause kommen“ anfühlt. Ein Teil meiner Familie lebt in Schönebeck und ich selbst bin in Lutherstadt Wittenberg geboren und aufgewachsen, bevor ich nach Leipzig zum Thomanerchor

Leipzig ging. Mit meiner Heimat Sachsen-Anhalt verbinde ich also nicht nur Erinnerungen, sondern bin dankbar, nun auch die Zukunft mitgestalten zu können. Insofern ist es für mich eine wunderbare Möglichkeit mit der SommerMusik-Akademie einen wichtigen Teil zur Kulturlandschaft in Sachsen-Anhalt beizutragen und weiterzuentwickeln. Dabei ist es mir eine besondere Ehre in diesem Jahr zusammen mit dem Gründer der SMA, Rolf-Dieter Arens, Ihnen ganz besondere und einzigartige Momente zu bescheren. Dazu heißen wir Sie alle herzlich willkommen!

Natürlich bleibt der Grundgedanke dabei erhalten, dass junge, exzellente Musiker aus ganz Europa nach Hundisburg kommen, um gemeinsam zu musizieren und einander zu begegnen. Welcher Gedanke ist in gerade dieser besonderen Zeit einer der wichtigsten? Auf diese Grundpfeiler aufbauend, möchte ich in den nächsten Jahren zwei Schwerpunkte setzen, welche in den vergangenen Jahren nur ansatzweise in Erscheinung traten, mir jedoch sehr am Herzen liegen, da ich mich als Künstlerpersönlichkeit unter anderem stark mit diesen beiden Genres identifiziere: Zum einen ist es der „a capella“-Gesang, zum anderen das „Deutsche Lied“. Mit beiden Gattungen bin ich groß geworden und habe selbst als aktiver Sänger und Pianist musiziert. Leider wird diesen beiden Kunstgattungen wenig bis keine Beachtung geschenkt – zu Unrecht! Seien Sie also gespannt, was in den folgenden Jahren auf Sie zukommen wird! Doch nur so viel als Ausblick – nun blicken wir zunächst mit großer Vorfreude auf die anstehende SMA: Freuen Sie sich auf abwechslungsreiche Formate, bleibende Begegnungen und einmalige Konzerterlebnisse!

Ihr



Friedrich Praetorius

*Liebe Freunde und Freundinnen
der SommerMusikAkademie,
lieber Friedrich Praetorius,
lieber Rolf-Dieter Arens, liebe
Akademieteilnehmer und
Akademieteilnehmerinnen,*



Vor einem Jahr schrieb ich an dieser Stelle: „Wenn es am schönsten ist, soll man aufhören.“ Nun ist es naheliegend mit „Neue Besen kehren gut!“ fortzufahren. Friedrich Praetorius hat den Dirigentenstab übernommen und wird neue Akzente setzen. Das Sprichwort hat aber eine Ergänzung. Sie lautet „Aber Alte kennen die Ecken besser“. Die Kombination von Alt und Neu ermöglicht

den harmonischen Übergang. Für den Verein war es wichtig, den „Alten“ an unserer Seite zu wissen. Rolf-Dieter Arens wird seine Erfahrungen einbringen und sich um das Rahmenprogramm kümmern. Diese Kombination aus Alt und Jung wird spannend. So viel steht fest.

Liebes Publikum, ist es besser, wenn Sie den Eindruck haben, dass alles so wie schon immer ist? Oder erhoffen Sie sich Neues und Ungewöhnliches zu erleben? Wir werden Ihnen beides bieten. Wenn Sie weiterblättern und sich das Programm ansehen, werden Sie erkennen: Da haben zwei „Besen“ gekehrt, bis in die Ecken. Und wir haben mitgeholfen. Ich wünsche uns allen eine erfolgreiche SommerMusikAkademie.

Joachim Hoef

Vorsitzender KULTUR-Landschaft Haldensleben-Hundisburg e.V.

Liebe Gäste, Partner und Organisatoren unserer SommerMusikAkademie,

als eine meiner ersten Amtshandlungen als Bürgermeister durfte ich im letzten Jahr Johannes Klumpp zur Verabschiedung das Rolandschwert der Stadt Haldensleben übergeben. Und in diesem Jahr freue ich mich nun, seinen Nachfolger Friedrich Praetorius hier an diesem traditionsreichen Ort zu begrüßen und ihm viel Glück und ein gutes Händchen für dieses wunderbare, aber auch herausfordernde Engagement als künstlerischer Leiter und Chefdirigent unserer SommerMusikAkademie zu wünschen. Ganz besonders herzlich danken möchte ich an dieser Stelle Professor Rolf-Dieter Arens, als dem maßgeblichen „Sommer-Musik-Akademie-Erfinder“, Gründer und langjährigen Leiter, dass er noch einmal bei der künstlerischen Leitung in diesem Jahr unterstützend zur Seite steht. Es erfüllt uns mit Stolz und Freude auch in diesem Jahr wieder Gastgeber für so viele hoch talentierte junge Musiker aus so unterschiedlichen Nationen zu sein. Völkerverständigung im Herzen Europas – dass wird auch in diesem Jahr hier wieder gelebt und setzt in Zeiten wie diesen einmal mehr ein wichtiges Zeichen. Wir freuen uns auf die originellen Konzertformate und die besondere Atmosphäre, die hier durch den unkomplizierten und nahbaren Umgang zwischen Musikern und Publikum entsteht und dieses Festival auch dadurch zu etwas Besonderem macht. Nicht unerwähnt lassen möchte ich das große Engagement unserer zahlreichen und großzügigen Sponsoren, ohne deren Hilfe diese Veranstaltungsreihe so nicht stattfinden könnte. Ich wünsche all unseren Gästen viel Vergnügen bei musikalischem Hochgenuss auf den Veranstaltungen der 31. SommerMusikAkademie auf Schloss Hundisburg!



Bernhard Hieber

Bernhard Hieber
Bürgermeister

Wer wir sind...

Die SommerMusikAkademie Schloss Hundisburg (SMA) bietet musikalische Vielfalt auf höchstem Niveau: Hier treffen groovender Jazz, außergewöhnliche Kammermusik und mitreißendes klassisch-romantisches Orchesterrepertoire aufeinander. Die besonderen Orte auf und rund um Schloss Hundisburg geben der SMA ihre einzigartige Atmosphäre.

Alljährlich wird das Barockschloss für gut zehn Tage der Treffpunkt junger Musikerinnen und Musiker aus unterschiedlichsten Nationen. Im Internationalen Akademieorchester Schloss Hundisburg wachsen sie innerhalb kurzer Zeit zu einem homogenen Klangkörper zusammen. Die Corona-Pandemie legte der SMA zwischenzeitlich einige Steine in den Weg – eine Pandemie verträgt sich schlecht mit einem Festival, das Internationalität, Nähe und grenzübergreifende Leidenschaft für Musik feiert. Dennoch konnte nach zwei Jahren einer von Flexibilität, Erfindungsreichtum und Kreativität geprägten „Krisen-SMA“, im vergangenen Jahr mit der 30. SMA ein prachtvolles Jubiläum dieses einzigartigen Festivals gefeiert werden.

Gleichzeitig markierte die 30. Festivalausgabe durch den Abschied des langjährigen Künstlerischen Leiters und kreativen Impulsgebers Johannes Klumpp einen Wendepunkt in ihrer farbenfrohen wie ungewöhnlichen Geschichte. Somit ist die 31. SMA gleichzeitig auch wieder eine Allererste – mit dem neuen künstlerischen Leiter Friedrich Praetorius, einem neuen Organisationsteam und jeder Menge neuer Ideen, um den Geist der SommerMusikAkademie weiter zu stärken und Teilnehmende wie Zuhörende damit zu erfüllen. Darum bietet das diesjährige Programm, neben den traditionellen Konzerten des Internationalen Akademieorchesters, viel Persönliches wie Ungewöhnliches im Aufbruch in ein neues Kapitel der SMA.



...und was uns ausmacht

I. Besondere Orte

Schlossscheune, Hauptsaal, Alte Fabrik, Ziegelei... Einzigartige Spielstätten schaffen einzigartige Konzerterlebnisse. Darüber hinaus erkunden wir im Wandelkonzert immer neue Lokalitäten und wollen damit auch bei Menschen, die sonst seltener ins Konzert gehen, Neugier wecken.

II. Junge und exzellente Musizierende

Die auftretenden Musikerinnen und Musiker sind jung und spielen auf höchstem Niveau. Im Meisterkurs unterrichten junge Meister ihre jüngeren Kollegen, das Orchester besteht aus Studierenden aus der ganzen Welt und die Solisten stehen am Beginn einer großen Karriere.

III. Internationalität

Eine ländliche Region in der Mitte Deutschlands wird zum kulturellen Schmelztiegel des internationalen Musiknachwuchses; sie wird zum Schauplatz von Völkerverständigung.

IV. Nähe zwischen Publikum und Musizierenden

Ob Wandelkonzert oder Gesprächskonzert – in unkonventionellen Konzertformaten entsteht eine Nähe zwischen den Musizierenden und dem Publikum, die ihresgleichen sucht. Die Menschen im Publikum spüren, dass mit »ihrer SMA« ein Festival für sie gemacht wird.



Internationale Begegnungen in Sachsen-Anhalt

Wenn nicht gerade eine Pandemie die Welt in Atem hält, werden jedes Jahr aus hunderten Bewerbungen zur Mitwirkung im Internationalen Akademieorchester Schloss Hundisburg die Besten ausgewählt. Die circa 50 jungen Musikerinnen und Musiker der letzten Orchester stammten größtenteils aus Deutschland, Polen, Spanien, Russland, Armenien, Italien und Bulgarien, aber auch aus den USA, Chile, Mexiko, Kolumbien und Neuseeland.

Für die jungen Talente bietet Schloss Hundisburg eine außergewöhnliche Kulisse – sei es beim konzentrierten Arbeiten in der Schlossscheune, privaten Üben in ehemaligen Kornspeichern oder Entspannen im Barockgarten. Ihren Höhepunkt findet diese intensive Arbeitsphase unter der Leitung von Friedrich Praetorius in den drei symphonischen Abschlusskonzerten.

Auf Schloss Hundisburg kommen unterschiedlichste musikalische Stile, Kulturen und Sprachen zusammen – so bestand das Orchester des letzten Jahres aus 19 Nationen. Die Internationalität des Akademieorchesters und seine Verankerung in der Mitte Deutschlands bieten essenzielle künstlerische Erfahrungen für die jungen Musikerinnen und Musiker.



Meisterkurs

Teilnehmende des Meisterkurses
Friedrich Thiele, Cello

Öffentlicher Unterricht

Dienstag, 25. und Mittwoch, 26. Juli 2023

Schloss Hundisburg, Akademiesaal

9.30 – 12.30 Uhr

15.00 – 18.00

Publikum ist herzlich willkommen. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Im Rahmen dieser Festivalsausgabe versammeln sich sechs junge, talentierte Cellistinnen und Cellisten rund um den diesjährigen “Meister” **Friedrich Thiele**. Selbst noch in den finalen Zügen seines Studiums, verspricht er mit diesem Kurs ein enges Mit- und Voneinander des Lehrens und Lernens. Seit 2021, im damaligen Alter von nur 25 Jahren, ist Friedrich Thiele erster Konzertmeister der Violoncelli der Sächsischen Staatskapelle Dresden und darüber hinaus auch international als Solist wie auf zahlreichen renommierten Festivals auch als Kammermusiker gefragt.

Alle Teilnehmenden des Meisterkurses erhalten täglich eine öffentliche Unterrichtseinheit im Akademiesaal. Zudem bleibt Raum für individuelles Üben, gegenseitiges Zuschauen und Zuhören.

*Der Meisterkurs wird unterstützt von der Roland-Apotheke
Haldensleben, Apotheker Alfred Schmidt.*



Roland-Apotheke
HALDENSLEBEN

Meisterkurs Podium

Teilnehmende des Meisterkurses

Friedrich Thiele, Cello

Eva Sperl, Klavier

Donnerstag, 27. Juli – 19.30 Uhr

Haus "Aquarell", Haldensleben

In diesem Jahr hält das Meisterkurs Podium eine große Besonderheit bereit!

Der Cellist **Friedrich Thiele** wird erstmals zusammen mit sechs talentierten Teilnehmenden des Meisterkurses an ihrem Repertoire, ihrer individuellen Ausdrucksweise und ihrem kreativen Zugang zu ihrem Instrument arbeiten.

Passend zu einem neuen Kapitel der SommermusikAkademie freuen wir uns, dass Friedrich Thiele seinen ersten Meisterkurs im Rahmen der 31. SMA halten wird.

Die Musizierenden des diesjährigen Podiums stellen Stücke aus der Zusammenarbeit im Meisterkurs mit Friedrich Thiele vor.



Serenade in den Gärten

Freitag, 28. Juli 2022 – 19.30 Uhr

Hotel Behrens, Hotelgarten

Rolf-Dieter Arens, Klavier

Friedrich Praetorius, Klavier

Julius Maier, Violine

Sarah Praetorius, Viola

Friedrich Thiele, Cello

»Nichts ist so beständig wie der Wandel«

Die 31. SommerMusikAkademie steht gänzlich unter dem
Motto »Wenn Altes auf Neues trifft...«

Bei den diesjährigen Serenaden in den Gärten können Sie das »Alte« und das »Neue« hautnah beim gemeinsamen musizieren erleben.

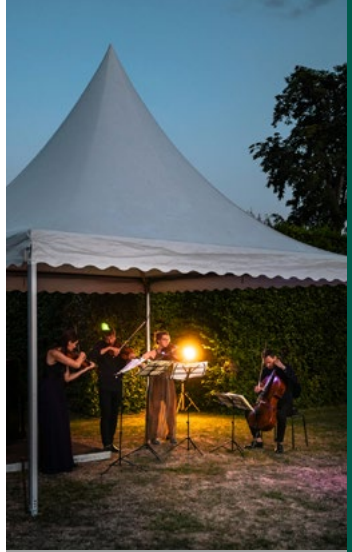
Freuen Sie sich auf ein imposantes Programm, zusammengestellt von dem Gründer und ersten künstlerischen Leiter der SommerMusikAkademie, **Rolf-Dieter Arens**, und unserem neuen künstlerischen Leiter **Friedrich Praetorius**.



Benefiz-
Eintrittspreis

50,—

Genießen Sie einen außergewöhnlichen und einmaligen Abend voller hochqualitativer Kammermusik, präsentiert von bekannten und neuen Gesichtern der SMA.



Als große Besonderheit werden Sie so unsere beiden künstlerischen Leiter gemeinsam am Klavier erleben. Freuen Sie sich außerdem auf ausgezeichnete Beiträge unseres Stimmführers der Violinen des 31. Internationalen Akademieorchesters **Julius Maier**, sowie der Stimmführerin der Violen **Sarah Praetorius** und dem diesjährigen »Meister«, **Friedrich Thiele** am Violoncello.

Die Serenaden in den Gärten bietet Ihnen in kleinerer Form einen bunten Vorgeschmack darauf, welches hohe musikalische Niveau Sie bei jedem unserer Konzerte erwarten können und spätestens zu den Abschlusskonzerten des diesjährigen Internationalen Akademieorchesters in großem Umfang erleben können!

Mit der freundlichen Unterstützung des Hotel Behrens laden wir Sie zur Begrüßung gerne auf ein Glas Sekt und ein persönliches Gespräch ein!

Das Ausgezeichnete Konzert

Sonnabend, 29. Juli 2022 – 19.30 Uhr

Schloss Hundisburg, Hauptsaal

Friedrich Thiele, Cello

Tamta Magradze, Klavier

Duo- und Solowerke u.a. von L. v. Beethoven, R. Schumann,
N. Boulanger und D. Scarlatti.



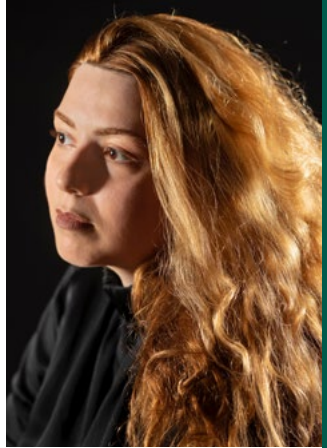
Friedrich Thiele, Jahrgang 1996, gewann zahlreiche renommierte nationale und internationale Preise wie den 2. Preis, Publikumspreis und Preis für die beste Interpretation des Auftragswerks beim Internationalen Musikwettbewerb der ARD 2019.

Sein Bachelor of Music erhielt Friedrich Thiele 2021 an der Hochschule für Musik „Franz Liszt“ in Weimar und studiert nun an der Kronberg Academy in

der Klasse von Wolfgang Emanuel Schmidt. Seit 2021 ist er 1. Konzertmeister der Violoncelli in der Sächsischen Staatskapelle Dresden.

Als Solist gastierte er bei zahlreichen Orchestern, darunter das Sinfonieorchester des Bayerischen Rundfunks, das Orchester des Nationaltheaters Brasília und die Deutschen Kammerphilharmonie Bremen.

Die georgische Pianistin **Tamta Magradze**, Jahrgang 1995, ist Preisträgerin von mehr als zehn internationalen und nationalen Klavierwettbewerben, wie z.B. erste Preisträgerin beim Next Generation International Piano Competition. Sie ist Finalistin und Sonderpreisträgerin des prestigeträchtigen LISZT BUDAPEST-Wettbewerbs.



Die regelmäßige Tätigkeit als Konzertpianistin führte sie europaweit unter anderem an die Liszt-Akademie in Budapest, sowie an die Weimarhalle und Festsaal Fürstenhaus in Weimar.

Als Solistin konzertierte sie mit zahlreichen Orchestern, darunter die Ungarische Nationalphilharmonie, die Jenaer Philharmonie und die Georgische Symphonietta.

Das Ausgezeichnete Konzert wird unterstützt von BBT RA und StB Magdeburg

Wandelkonzerte

Sonntag, 30. Juli 2023 – 15.00, 17.00 & 19.00 Uhr
Alte Fabrik, Althaldensleben

Kammermusikensembles des Internationalen
Akademieorchesters Schloss Hundisburg

Hintergründe zur Alten Fabrik und der Musik von
Dr. Harald Blanke und Friedrich Praetorius

»Leipziger Einflüsse – von Bach bis Mahler«

Die jungen Musikerinnen und Musiker des **Internationalen Akademieorchesters** proben in Hundisburg eine Woche lang. Sie gestalten mit den Abschluss- und Wandelkonzerten einige Höhepunkte der SMA. Dafür finden sie sich in Kammermusikensembles zusammen und studieren eigenständig das Programm für das Wandelkonzert ein. Woran normalerweise lange gefeilt wird, muss hier in kürzester Zeit geschehen: Im Ensemble setzen sie sich über sprachliche wie kulturelle Barrieren hinweg und entwickeln gemeinsam eine Interpretation – Völkerverständigung durch Musik in Deutschlands Mitte.

1. Durchgang: 15.00 Uhr

2. Durchgang: 17.00 Uhr

3. Durchgang: 19.00 Uhr

Treffpunkt: Alte Fabrik, Althaldensleben



i

Eine Reise durch Raum und Zeit – zu Fuß durch die Musikgeschichte sowie die Geschichte des Ortes: Die Kammermusik-Bühnen der diesjährigen **Wandelkonzerte** bietet die Alte Fabrik in Althalbensleben. Ein spannender neuer Ort, den die Ensembles des Internationalen Akademieorchesters gemeinsam mit dem Publikum entdecken können. Zu jedem Haltepunkt gibt es Einführungen in Musik und Ort. Nirgends gibt es größere Nähe zwischen Publikum, Künstlern, Kunst und dem besonderen Ort. So vereint es alle Ideen der Akademie, die ein stetiges Fortentwickeln nicht nur der Musikerinnen und Musiker, sondern auch des Publikums und des Ortes ist.

Die Wandelkonzerte werden unterstützt von der Volksbank eG Wolfenbüttel.



Das Besondere Konzert

Montag, 31. Juli 2023 – 19.30 Uhr
Sankt Andreaskirche, Hundisburg

Anna-Maria Hefele, Obertongesang, Gesang, Harfe,
Nyckelharpa, Kontrabass

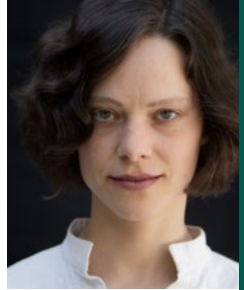
Wolf Janscha, Maultrommel, Gitarre

»RITUS«

Anna-Maria Hefele und Wolf Janscha sind ein außergewöhnliches musikalisches Duo mit einer Leidenschaft für das Erkunden von Klang und Raum. Durch ihre eigenen Kompositionen sowie Arrangements von Renaissance- und Barockmusikstücken laden sie die Zuhörer ein, auf eine Reise in ihr Innerstes zu gehen und neue Klanglandschaften zu entdecken. Von klassischer Stimme bis zum Obertongesang, Harfe, Kontrabass, Nyckelharpa, Maultrommel und klassischer Gitarre bieten ihre vielfältigen Instrumente ein fesselndes Klangspektrum. Anna-Maria und Wolf erwecken ihre Musik mit Leidenschaft und Emotionen zum Leben und schaffen so ein unvergessliches Erlebnis.



Anna-Maria Hefe – Absolventin des renommierten Mozarteum Salzburg (Master of Arts) – ist Multiinstrumentalistin, Sängerin und Obertonsängerin und konzertiert als Solistin weltweit mit verschiedenen Ensembles, Orchestern und Chören sowie mit ihrem Soloprojekt. Auf ihr virales YouTube Video „polyphonic overtone singing“ mit nunmehr über 19 Millionen Aufrufen folgten viele TV- und Radioauftritte. „Eine Stimme wie nicht von dieser Welt“, „Die Frau mit den zwei Stimmen“, „Polyphone Vokalistin schafft das Unmögliche“ – so und ähnlich lauteten die Schlagzeilen über die Ausnahmemusikerin.



Wolf Janscha studierte klassische Gitarre in Wien und erhielt ebenso Unterricht auf verschiedenen ethnischen Instrumenten. Er spezialisierte sich autodidaktisch auf die Maultrommel und reiste in verschiedene Länder, um deren Spieltraditionen zu erforschen. Er entwickelte ein Notensystem für Maultrommel und ist einer der gefragtesten Virtuosen. Er ist Autor des Lehrwerkes ‚Maultrommel spielen‘ und unterrichtet an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien. Außerdem spielten sie bereits bei zahlreichen Festivals wie dem Schleswig-Holstein Musikfestival, den Ludwigsburger Schlossfestspielen oder dem Hongkong Arts Festival.



i

Unvergleichliche Darbietungen abseits der ausgetretenen Pfade und ungewöhnliche, überraschende Formate lassen im **Besonderen Konzert** einzigartige Klangerlebnisse entstehen.

Das Besondere Konzert wird unterstützt von der IFA Group.



— Programm

Gesprächskonzert

Dienstag, 01. August 2023 – 17.00 Uhr
Schloss Hundisburg, Schlossscheune

Internationales Akademieorchester Schloss Hundisburg
Friedrich Praetorius, Dirigent

Auszüge aus:

Wolfgang Amadeus Mozart Sinfonie Nr. 36 »Linzer Sinfonie«

Anton Bruckner Sinfonie Nr. 4 »Die Romantische«



Jedes Jahr geht die Ausschreibung zur Mitwirkung im **Internationalen Akademieorchester Schloss Hundisburg** an zahlreiche Musikhochschulen weltweit. Aus der Vielzahl der eintreffenden Bewerbungen wird ein neues Orchester gebildet. Die jungen Musikerinnen und Musiker proben in Hundisburg eine Woche lang unter der Leitung von Friedrich Praetorius und bestreiten die Höhepunkte der SMA. Innerhalb kürzester Zeit entwickeln sich die internationalen Studierenden zu einem Klangkörper, dessen Markenzeichen Können, Hingabe und Begeisterung sind – Völkerverständigung durch Kultur in Deutschlands Mitte.

i

Das **Gesprächskonzert** ist – nach den kammermusikalischen Wandelkonzerten – die erste Begegnung des Publikums mit dem jungen, neu formierten Orchester und seit seinen Anfängen der Geheimtipp unter den Veranstaltungen der SMA. Die Musik des Abschlusskonzerts ist hier erstmals zu hören, ausführlich wie kurzweilig erläutert von Dirigent Friedrich Praetorius. Mit dieser »Brille für die Ohren« ausgestattet, kann sich das Publikum aller Generationen auf eine musikalische Reise ins Innere der Stücke begeben.



Jazznacht Open Air

Mittwoch, 02. August 2023 – 19.30 Uhr
Technisches Denkmal Ziegelei, Hundisburg

Paul Bernewitz Quintett

Regina Heiß, vocals

Paul Scheugenpflug, sopran-/alt-sax

Amelie-Marie Richarz, bass

Jonas Sorgenfrei, drums

Paul Bernewitz, piano/comp./arrang.

Young Contemporary Jazz: Der Pianist Paul Bernewitz hat 2020 in Nürnberg eine Band zusammengestellt, die aufstrebende Individuen der süddeutschen Jazzszene zusammenführt, um seine Musik zum Leben zu erwecken. Mit dem poetisch ziselierenden Schlagzeuger Jonas Sorgenfrei, der hellwachen Bassistin Amelie-Marie Richarz, dem wendigen Saxophonisten Paul Scheugenpflug und der charismatischen Sängerin Regina Heiß weiß er ein hervorragend besetztes Ensemble an seiner Seite. Das Ensemble pflegt einen transparenten, vielgliedrigen Klang. Sie bleiben, obwohl alle Teil der großen Erzählung, auf ihren Koordinaten, um von ihren Perspektiven zu berichten.



In der Alten Ziegelei wird Paul Bernewitz mit seinem Ensemble frisch Komponiertes mit Arrangements seines Debütalbums kombinieren. Das im Oktober unter dem Titel „SOMEDAY“ bei Unit Records erschienene Album widmet sich dem „Great American Songbook“ und schenkt diesem gewissermaßen eine „Verjüngungskur“ (BRFi „Jazztime“). Spielfreude ist gepaart mit einer erstaunlichen Reife und Tiefe der Aussage. Alles scheint verwurzelt in der Einsicht, inhaltliche Ambivalenzen in der Musik spiegeln zu wollen. Ergebnis ist ein hintergründig tastender, oft drängender, grüblerischer Fluss – purer Anti-Kitsch. Auch so kann Contemporary Jazz klingen.

i

Durch die **Jazznacht** in der alten Ziegelei wird das klassisch geprägte Profil der SommerMusikAkademie noch bunter und vielfältiger. Wo gewöhnlich Ziegel nach uralter Tradition von Hand hergestellt wurden, mischt einmal im Jahr der Jazz das Publikum auf. Um dem Andrang der letzten Jahre gerecht zu werden, findet die Jazznacht inzwischen unter freiem Himmel statt: Noch mehr Platz zum Tanzen, Lauschen und Genießen!

Die Jazznacht wird unterstützt von den Stadtwerken Haldensleben und der WBG Roland Haldensleben.



Konzert bei Kerzenschein

Donnerstag, 03. August 2023 – 21.00 Uhr
Schloss Hundisburg, Hauptsaal

Friederike Vollert, Blockflöten
Tung-Han Hu, Cembalo

»SOUVENIR«

Musik von H. v. Bingen, J.S. Bach, G. Ligeti, u.a. Erinnerungen an vergangene Zeiten: Mittelalterliche Melodien, zarte Polyphonie der Renaissance und prachtvolles Repertoire des Barocks treffen in diesem Programm aufeinander. Die Musik aus vier Jahrhunderten erzählt auf ihre je ganz eigene Weise von den vielen Facetten menschlicher Leidenschaften – zwischen Melancholie und Manie, kontemplativer Ruhe und übermütiger Ausgelassenheit, tiefer Trauer und unbändiger Freude. Angelehnt an die bewegte Geschichte von Schloss Hundisburg spürt das Programm den Klängen der Vergangenheit nach und schlägt dabei einen Bogen bis in die Moderne.

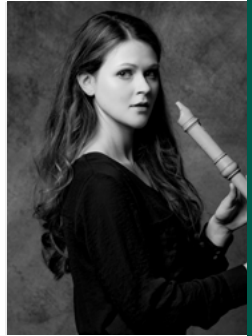
i

Im Konzert bei Kerzenschein kann das Publikum spätabends die Musik im erleuchteten Hauptsaal noch intensiver erleben. In der atemberaubenden Atmosphäre verschmelzen Darbietungen mehrerer Künstlerinnen und Künstler zu einer musikalischen Collage. Im Anschluss können alle Interessierten auf der illuminierten Schlossterrasse mit einem Getränk in der Hand verweilen.

Das Konzert bei Kerzenschein wird unterstützt
vom Rotary-Club Haldensleben.



Friederike Vollert studierte Blockflöte bei Prof. M. Eichberger an der Hochschule für Musik FRANZ LISZT und bei S. Fröhlich und Prof. Christoph Huntgeburth an der Universität der Künste Berlin. Als zahlreich ausgezeichnete Preisträgerin und Stipendiatin wurde sie u.a. als Finalistin des renommierten Wettbewerbs „Musica Antiqua 2017“ in Brügge als vielversprechendste europäische Künstlerin mit dem „EUBO Development Trust prize“ ausgezeichnet.



Tung-Han Hu, Jahrgang 1992, studierte u.a. an der Soochow Universität Taiwan und der Universität der Künste Berlin Historische Aufführungspraxis und Historische Tasteninstrumente. Als leidenschaftlicher Cembalist und Kammermusiker ist er mehrfacher Preisträger, darunter auch der Publikumspreis des internationalen Biagio-Marini-Wettbewerbs und der Sonderpreis für das beste Generalbass- und Cembalo-obligato-Spiel.







Abschlusskonzerte

Internationales Akademieorchester Schloss Hundisburg
Friedrich Praetorius, Dirigent

Abschlusskonzert I

Freitag, 04. August 2023 – 19.30 Uhr

Schloss Hundisburg, Schlossscheune

Abschlusskonzert II

Sonnabend, 05. August 2023 – 19.30 Uhr

Schloss Hundisburg, Schlossscheune

Gastkonzert Oschersleben

Sonntag, 06. August 2023 – 17.00 Uhr

Sankt Nicolaikirche, Oschersleben

Wolfgang Amadeus Mozart Sinfonie Nr. 36 »Linzer Sinfonie«
Anton Bruckner Sinfonie Nr. 4 »Die Romantische«

i

Das Abschlusskonzert des Internationalen Akademieorchesters ist der unbestrittene Höhepunkt der SMA. Nach einer intensiven Arbeitswoche präsentiert das Orchester nicht nur musikalisch Beeindruckendes: Innerhalb weniger Tage sind Fremde aus unterschiedlichen Kulturen zu einem homogenen Klangkörper gewachsen, in dem gemeinsam geatmet, gefühlt und musiziert wird. In der einzigartigen Atmosphäre der Schlossscheune werden so Brücken geschaffen durch Musik.



Die Abschlusskonzerte in der Schlossscheune werden unterstützt von der Kreissparkasse Börde.



Kreissparkasse Börde



Unsere Orte

Schloss Hundisburg

Schloss 1 | 39343 Hundisburg

www.schloss-hundisburg.de

Schloss Hundisburg thront auf dem Hügel des mittelalterlichen Dorfes Hundisburg. »Auferstanden aus Ruinen« erstrahlt das Schloss heute wieder in vollem Glanz – noch vor 20 Jahren wäre sein restaurierter Zustand undenkbar gewesen. 1140 zum ersten Mal erwähnt, besteht es seit 300 Jahren in der uns bekannten Form. Durch ein Feuer nach dem Zweiten Weltkrieg nahezu zerstört, in 40 Jahren DDR Ruine geblieben, erwachte es erst nach der Wende durch die Kultur wieder zum Leben. Die weitläufigen **Garten- und Parkanlagen** des Schlosses laden zum Spazieren und Verweilen ein.

Zentraler Ort des Festivals ist seit seiner Gründung die **Schlossscheune**, der Proben- und Konzertort des Internationalen Akademieorchesters. Steinwände und hohe Decken schaffen eine einzigartige Atmosphäre, die durch die räumliche Nähe zwischen den Musikerinnen und Musikern auf der mittig platzierten Bühne und ihrem Publikum noch verstärkt wird.



— Spielstätten



Seit seiner vollständigen Fertigstellung im April 2016 eignet sich der **Akademie-saal** in der Ringbebauung hervorragend für Tonaufnahmen und Konzerte. Wie in den vergangenen Jahren findet hier der Meisterkurs statt, welcher für alle inter-

essierten Besucherinnen und Besucher öffentlich zugänglich ist. Der **Hauptsaal** ist pünktlich zum 30-jährigen Jubiläum der SMA im vergangenen Jahr fertig restauriert worden und erstrahlt in seinem historischen Glanz. Die großartige Atmosphäre unter der barocken Stuckdecke mit ihren herrlichen Fresken können in diesem Jahr beim Ausgezeichneten Konzert und dem Konzert bei Kerzenschein sogar in zwei Veranstaltungen erleben.



**Haus "Aquarell",
Haldensleben**
Hagenstr. 60a
39340 Haldensleben



**Alte Fabrik,
Althaldensleben**
Wedringer Str. 8
39340 Haldensleben



**Hotel & Restaurant
Behrens**
Bahnhofstr. 28-30
39340 Haldensleben



**Sankt Andreaskirche,
Hundisburg**
Kirchstr. 1
39343 Hundisburg



**Sankt Nicolaikirche,
Oschersleben**
Kirchplatz
39387 Oschersleben (Bode)



**Technisches Denkmal Ziegelei,
Hundisburg**
Jacob-Bührer-Str. 2
39343 Hundisburg



Hotel Behrens

Das Festivalhotel Behrens wünscht den jungen Musikerinnen und Musikern der SommerMusikAkademie gutes Gelingen und den Besucherinnen und Besuchern einen besonderen Kunstgenuss!

Auch in diesem Jahr hält das Partnerhotel der SommerMusik-Akademie ein besonderes Angebot bereit: Mit dem Buchungscode »Festivalhotel 31. SMA« erhalten die Gäste während des Festivalzeitraums einen exklusiven Rabatt von 20 % auf die Übernachtung im Hotel Behrens.

Anschrift

Hotel & Restaurant Behrens GbR
Bahnhofstr. 28-30
39340 Haldensleben

Kontakt

Tel. und Fax: 03904 3421 oder 03904 2734
E-Mail: info@hotel-behrens.de
Website: www.hotel-behrens.com



Schlossrestaurant

Nach langem Umbau hat das Schlossrestaurant Hundisburg seit einiger Zeit wieder für Sie geöffnet. Das Team freut sich auf Ihren Besuch.

Im Restaurant erwarten Sie Gastlichkeit in traumhafter Kulisse mit leidenschaftlicher Küche im charmanten Ambiente. Ob gemütliches Ausflugsrestaurant oder Adresse für Genießer – das Schlossrestaurant bietet Ihnen eine frische, abwechslungsreiche Auswahl an Speisen und Getränken.

Anschrift

Schlossrestaurant Hundisburg
Schloss 2
39343 Hundisburg

Kontakt

Tel.: 03904 6683964
Website: www.schlossrestaurant-hundisburg.de



Unsere Partner

Die 31. SommerMusikAkademie Schloss Hundisburg wird veranstaltet vom KULTUR-Landschaft Haldensleben-Hundisburg e.V. Die Grundfinanzierung erfolgt durch die Stadt Haldensleben, den Landkreis Börde und das Land Sachsen-Anhalt.

Orchesterpate

AXA-Versicherung Frank Böttcher

Meisterkurs

Dr. Barbara und Dr. Michael Reiser

Roland-Apotheke Haldensleben, Apotheker Alfred Schmidt

Konzertpaten

BBT RA & StB Magdeburg

IFA Group

Stiftung der Kreissparkasse Börde

Rotary Club Haldensleben

Stadtwerke Haldensleben GmbH

Volksbank eG Wolfenbüttel

WBG Roland Haldensleben eG

Kooperationspartner

Alte Fabrik Kurt Hegner

Ev. Kirchengemeinde St. Nicolai Oschersleben

Ev. Pfarramt Luther-Kirchengemeinde

Förderverein Technisches Denkmal Ziegelei Hundisburg e.V.

Hotel Behrens Haldensleben

Schlossrestaurant Hundisburg

Seniorenhilfe Haldensleben

Mobile Partner

Schubert Motors GmbH

Tischlerei Olaf Großkopf

Medienpartner

Haldensleber Volksstimme

Mitteldeutscher Rundfunk

Unterstützung und Sponsoring

A+I Planungsbüro Seidl und Dr. Heinecke
Apotheker Marcus Dunkel, Althaldensleben
Augenoptik Marco Schätzing
Bernd und Dr. Annette Glowacki
Claus Mangels
Christoph Thiele
Cordula Speitel
Dr. Dorothea Wischer
Dr. Hans-Lutz und Barbara Heinemann
easyevent Veranstaltungen GmbH
Friedrich-Karl Roedel
Gebrüder Appel GmbH
Gemeinschaftspraxis Ulrike Grotjohann und Dr. Ulrike Thurau
Hans-Jochen von Nathusius
HERMES Fulfilment GmbH
Hieber Hard-& Software GmbH
Holzfachmarkt Appel GmbH
Lions Hilfswerk e.V. Oscherleben
ÖSA Versicherung Thomas Lippold
PHH Gut Hundisburg
Schlüsseldienst Oliver Jordan
Schornsteinfeger Stephan Banaskiewicz
Sibylle von Dassel
Stahlbau Behrens GmbH & Co.KG
Steffen Kuhnert
UHH Haldensleben
Ute Nowak
Wolfgang Schwab
Zahnärzte Dr. Oliver und Dr. Andrea Brix



Karten und Vorverkauf

Meisterkurs Unterricht.....	freier Eintritt
Meisterkurs Podium.....	25 €
Serenade in den Gärten.....	50 €
Das Ausgezeichnete Konzert	25 €
Wandelkonzert I, II und III	je 25 €
Das Besondere Konzert.....	25 €
Gesprächskonzert	freier Eintritt
Jazznacht Open Air.....	25 €*
Konzert bei Kerzenschein	25 €
Abschlusskonzert I, II und Gastkonzert Oschersleben	je 25 €

Weitere Ermäßigungen sind nicht möglich.

Spenden sind hochwillkommen!

*Für die Jazznacht Open Air sind zwei Kartenkategorien im Vorverkauf erhältlich. Bei schlechtem Wetter berechtigt **nur die limitierte Kategorie I** zum Eintritt in den Trockenschuppen – Karten der Kategorie II können in dem Fall zurückgegeben werden.

Eintrittskarten für die 31. SMA 2023 erhalten Sie im Vorverkauf in der Schloss- und Gartenverwaltung Hundisburg. Dort können Sie Karten auch telefonisch bestellen.

Zudem ist ab diesem Jahr auch der Kartenkauf online über unsere neue Website möglich.

www.sma-hundisburg.de

Tel. 03904 44265

Die **Abendkasse** öffnet 60 Minuten vor Veranstaltungsbeginn.

Der **Einlass** erfolgt 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn.

Impressum

SommerMusikAkademie Schloss Hundisburg

Künstlerische Leitung: Friedrich Praetorius & Rolf-Dieter Arens

Akademieleitung: Johann Jakob Winter

Akademieorchester und Meisterkurs: Felix Steinbock

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit: Emilia Ebert

Programmbroschüre

Redaktion: Emilia Ebert

Fotos: Alexander Stingl (S. 16)
Allard Willems (S. 15)
Bernhard Hieber (S. 5)
Joachim Hoeft (S. 4, 32)
Karima Albrecht (S. 2)
Kuber Shah (S. 7, 8, 9, 13, 17)
Oksana Bezsmolna (S. 12, 20, 29)
Philipp Schmidt (S. 23)
Thomas Radlwimmer (S.19)
René Gaens (S. 11, 14, 22)
Ulrike Wahrendorf (S. 33)
Yat-Ho Tsang (S. 25)

Design: Susanne Schmaus

Veranstalter & Herausgeber

KULTUR-Landschaft Haldensleben-Hundisburg e.V.

Schloss 1 | 39343 Hundisburg

Vorsitzender: Joachim Hoeft

Leiter Schloss- und Gartenverwaltung: Dr.-Ing. Harald Blanke

Organisation: Ulrike Wahrendorf

Finanzen: Ulrike Urban

Spendenkonto

KULTUR-Landschaft Haldensleben-Hundisburg e.V.

IBAN: DE79 8105 5000 3003 0071 64

BIC: NOLADE21HDL (KSP Börde)

Änderung vorbehalten. Stand: Mai 2023.



Meisterkurs Podium

*Donnerstag, 27. Juli – 19.30 Uhr
Haus "Aquarell"*

Serenade in den Gärten

*Freitag, 28. Juli – 19.30 Uhr
Hotel Behrens, Hotelgarten*

Das Ausgezeichnete Konzert

*Sonnabend, 29. Juli – 19:30 Uhr
Schloss Hundisburg, Hauptsaal*

Wandelkonzerte I, II und III

*Sonntag, 30. Juli – 15.00, 17.00 & 19.00 Uhr
Alte Fabrik, Althaldensleben*

Das Besondere Konzert

*Montag, 31. Juli – 19.30 Uhr
Sankt Andreaskirche, Hundisburg*

Gesprächskonzert

*Dienstag, 01. August – 17.00 Uhr
Schloss Hundisburg, Schlossscheune*

Jazznacht Open Air

*Mittwoch, 02. August – 19.30 Uhr
Technisches Denkmal Ziegelei, Hundisburg*

Konzert bei Kerzenschein

*Donnerstag, 03. August – 21.00 Uhr
Schloss Hundisburg, Hauptsaal*

Abschlusskonzert I

*Freitag, 04. August – 19.30 Uhr
Schloss Hundisburg, Schlossscheune*

Abschlusskonzert II

*Sonnabend, 05. August – 19.30 Uhr
Schloss Hundisburg, Schlossscheune*

Gastkonzert Oschersleben

*Sonntag, 06. August – 17.00 Uhr
Sankt Nicolaikirche, Oschersleben*